

Auflösung der 2. Folge – Fragen 31 bis 60

- 31. Bis zu welchem Jahr reicht das derzeit vorliegende Tiroler Energiekonzept?**
 2010
 2020
 2030
- 32. Zu welcher Gemeinde gehört „Katzenstein“, die Ruine der Grenzbefestigung Windschützen?**
 Erl
 Grän
 Sillian
- 33. Welche sagenhafte Gestalt belohnte den braven Ziegenhirten mit einem Goldklumpen?**
 Frau Hitt
 Venedigermandl
 König Laurin
- 34. Wie heißt das Schweizer Zollausschlussgebiet, das an den Bezirk Landeck grenzt?**
 V) Sargans
 T) Samedan
 R) Samnaun
- 35. Wann finden zwischen Mai und Oktober die Nachtwallfahrten auf St. Georgenberg statt?**
 An jedem Ersten des Monats
 An jedem 13. des Monats
 An jedem 30. des Monats
- 36. Wo findet man das Skigebiet Steinplatte?**
 Waidring
 Reith im Alpbachtal
 Kaunertal
- 37. Welches Volksmusikinstrument hat sich aus dem mittelalterlichen Scheitholz entwickelt?**
 Maultrommel
 Zither
 Harfe
- 38. Wie heißt der Gipfel in Alaska, von dem der Kitzbüheler Extremskifahrer Axel Naglich die längste Skiabfahrt der Welt wagte?**
 Mount St. Elias
 Mount McKinley
 Mount Redoubt
- 39. Wie heißt die einzige Stadt im Bezirk Reutte?**
 Reutte
 Ehrwald
 Vils
- 40. Welcher Ort im Bezirk Imst nennt sich „Zirbendorf“?**
 L) Mils
 B) Sautens
 E) Jerzens
- 41. In welcher Gemeinde liegen die Ruinen von Aguntum?**
 Lavant
 Tristach
 Dölsach
- 42. Wo wurde der Innsbrucker Turmbund, Gesellschaft für Literatur und Kunst, im Jahre 1951 gegründet?**
 Löwenhaus
 Universität
 Stadtturm
- 43. Wer schrieb die Operette, in der die Imster Vogelhändler ein Thema sind?**
 Franz Lehár
 Johann Strauss
 Carl Zeller
- 44. Der Rodler Josef Feistmantl holte sich 1964 mit Manfred Stengl Olympia-Gold und 1967 mit Wilhelm Bichl den Europameister im Doppel. Wann wurde er in Königssee aber Weltmeister im Einzel?**
 1965
 1969
 1972
- 45. Welche Heilige stellt die Figur auf der Spitze der Annasäule in der Innsbrucker Maria-Theresien-Straße dar?**
 Anna
 Maria
 Theresia
- 46. Wann wurde die Diözese Innsbruck eingerichtet?**
 M) 1946
 I) 1964
 H) 1982
- 47. Wo landete der Schweizer Gelehrte Auguste Piccard im Mai 1931 nach seinem Ballon-Höhenrekord, zu dem er in Augsburg gestartet war?**
 Gurgler Ferner
 Stubai Gletscher
 Hintertuxer Gletscher
- 48. Welche Salzburger Region verbindet der Pass Thurn mit Tirol?**
 Pinzgau
 Pongau
 Tennengau
- 49. Welcher ist der jüngste Naturpark Tirols?**
 NP Kaunergrat
 NP Lechtal
 NP Ötztal
- 50. Wie viele Tiere umfasst die Steger/Dolezal-Schmetterlingssammlung im Noafhaus in Telfs?**
 2620
 3840
 5190
- 51. Wo wurde Josef Madersberger, der als Erfinder der Nähmaschine gilt, geboren?**
 O) Kundl
 S) Kufstein
 W) Brixlegg
- 52. Wer verlegte die Tiroler landesfürstliche Münzstätte von Meran nach Hall?**
 Herzog Sigmund der Münzreiche
 Friedrich mit der leeren Tasche
 Margarete Maultasch
- 53. Wie heißt ein international erfolgreicher Tiroler Modedesigner?**
 Tobias Bodio
 Marios Schwab
 Peter Pilotto
- 54. Wer ist Eigentümer von Schloss Ambras?**
 Stadt Innsbruck
 Land Tirol
 Republik Österreich
- 55. Wie viele Spielkarten braucht man beim Schnapsen?**
 E) 20
 F) 32
 U) 48
- 56. Wie viele Sammlungen sind im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum untergebracht?**
 Vier
 Sieben
 Elf
- 57. Was ist der Hauptbestandteil des Türkenrieblers, mancherorts auch Türkenwürger genannt?**
 Gerste
 Roggen
 Maisgries
- 58. Welchen Roman hat Ludwig Ganghofer größtenteils in der Leutasch geschrieben?**
 Und ewig singen die Wälder
 Der Herrgottschnitzer vom Silberwald
 Das Schweigen im Walde
- 59. Die Tiroler Teilstrecke Kufstein–Brenner gehört zum Europastraßennetz. Welche E-Nummer hat sie?**
 45
 66
 552
- 60. Bei der Kartierung Südtirols infizierte sich Peter Anich mit einer Krankheit, der er im Jahre 1766 erlag. Welche war es?**
 Typhus
 Malaria
 Lungenentzündung

GEWINNER

Zwillinge halten zusammen

Wattens – Normalerweise sind sie keine Quizfans, aber das TT-Quiz hat es Tanja Raffl und Sandra Stöger einfach angetan. Mit Unterstützung ihrer Tante lösten die Zwillinge auch die schwierigsten Fragen. Ein gemeinsamer Sieg, den sie auch miteinander feiern und teilen wollen: bei einem gemütlichen Abendessen in einem guten Restaurant. (nik)



„Zwillingssieger“ Tanja Raffl (rechts) und Sandra Stöger. Foto: Eiterer

Die Urvorfahren der Zither waren mit nur einer Saite bespannt

Frage 37 – Das Scheitholz war eine Weiterentwicklung eines nur mit einer Saite bespannten Holzkastens. Ab dem 16. Jahrhundert hatten die Scheitholze – auch Scheitholte genannt – schon mehrere Saiten. Gespielt wurde es ähnlich der Zither, waagrecht auf dem Tisch oder den Oberschenkeln liegend. **Frage 56** – Das Tiroler Landes-

museum Ferdinandeum hat sieben Sammlungen. Und zwar sind es die Bibliothek, die grafischen Sammlungen, die historischen Sammlungen, die kunstgeschichtlichen Sammlungen, die Musiksammlungen die naturwissenschaftlichen Sammlungen sowie die vor- und frühgeschichtlichen und provinziälromischen Sammlungen.

LÖSUNGSWORT:

REISE